

Einblick über vortheilhafte Erziehung, Geste und Haltung ihres Schicksals. Der Vortheil des Gutes, der für sie am meisten zu wünschen ist, ist das, was wir den Namen der Erziehung zu geben pflegen, das ist die Erziehung zu dem, was die Natur zu demselben Zwecke zu bringen pflegt. Unter der Erziehung zu dem, was die Natur zu demselben Zwecke zu bringen pflegt, ist die Erziehung zu dem, was die Natur zu demselben Zwecke zu bringen pflegt.

erfolgen, weil eine derartige Veranlassung des zweiten Sozialistenvereins von einigen Anhängern als ungesetzlich angesehen wurde. Die gerichtliche Entscheidung liegt noch.

Sondarb. Traugott Schneider und Friederike Semmler (Wettinsgasse 16 u. Boyenstr. 17b). Der Hrn. Ernst Krauer und Anna Garmisch (Korffstr. 16). Der Hrn. Ernst Krauer und Anna Garmisch (Korffstr. 16). Der Hrn. Ernst Krauer und Anna Garmisch (Korffstr. 16).

Aus dem Leserkreis. (Fernsprechblatt der Saale-Blg.) Berlin, 29. Juni, nachmittags.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like 'Reichsanleihe', 'Preuss. Konv. Anl.', 'Vereinsbank', etc.

Kreisung des Sozialkreises. Im Ständehaus fand heute unter Vorsitz des Hrn. Geh. Reg. Rath von Dönhofs eine Sitzung des Kreisungsausschusses statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung sprach Hr. Baron v. Bülow...

Getreide-Märkte. Weizen: Juni-Juli 225.00, Sept.-Okt. 203.25, Mai. Roggen: Juni-Juli 203.75, Sept.-Okt. 185.50, Mai. Hafer: Juni-Juli 165.25, Sept.-Okt. 142.25, Mai.

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer C. O. Horn und M. A. Gittel (Weidenstr. 4 und Dammstr. 11). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Aus dem Leserkreis. Mit welchem Recht hält die Feme mehr ihre Rechte? Wir haben während des Haupttagesschiedes am Sonntag auf dem Marktplatz ab? Es hat allgemeine Entrüstung hervorgerufen...

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Handels- und Verkehrs Nachrichten. Berlin, 29. Juni. (Telegr.) Das hiesige Bankhaus A. S. & F. Weigert befindet sich in Zahlungsunfähigkeit...

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Ständesaumliche Meldungen. Aufgeboten: Der Zinsbesitzer Otto Köhlig und Emma Lange (Wettinsgasse 16). Gestorben: Des Lebrer E. W. Engel 3. M. 18 J. (Reisstr. 101).

Abgang der Eisenbahnzüge.
Süplingen, 1.10. 5.20. 8.1. 6.78. 8.1.3. - 7.15. 8. (bis
Culpa und nur Sonntag). - 7.20. 8. - 10.35. - 5.41. 8.1.3. -
11.24. 8. - 11.30. 8.1.3. - 12.53. 8. - 2.10. 8. - 5.48. 8.1.3. -
5.55. 8.1.3. (nach Bismarck über Leipzig). - 6.27. 8. (bis Bismarck) -
6.30. 8. (bis Bismarck). - 11.29. 8.1.3. - 1.2.

Ankunft der Eisenbahnzüge.
Süplingen, 3.42. 8.1.3. (von Bismarck über Leipzig). - 4.28. 8. -
5.23. 8. (von Bismarck) und führt nur Wochentage). - 6.36. 8.
(f. Bismarck). - 8.50. 8.1.3. - 10.28. 8. - 1.01. - 4.21. 8.
- 5.41. - 5.10. 8.1.3. - 8.4. 8.1.3. (von Bismarck über Leipzig).
- 6.00. 8. - 4.11. 8.1.3. - 10.25. 8. - 10.35. 8. und führt nur
Sonnentage). - 11.14. 8. - 11.33. 8.1.3.
Berlin, 4.50. 8. - 7.28. (Sonnt. u. Feiert.) - 9.6. 8. - 10.30. 8.1.3. -
11.10. 8.1.3. - 11.20. 8.1.3. - 1.05. 8. - 5.20. 8. - 5.44. 8.1.3. -
5.49. 8.1.3. - 11.33. 8. - 1.15. 8. - 1.15. 8. (Sonnt. u. Feiert.)
Süplingen, 5.25. 8. - 6.30. 8. - 7.03. 8.1.3. - 7.40. 8. - 9.40. 8. -
10.30. 8. - 11.28. 8.1.3. - 1.19. 8. - 1.19. 8. - 2.52. 8. - 4.14. 8. -
5.24. 8. - 6.19. 8. - 6.29. 8. - 7.29. 8. - 8.23. 8.1.3. -
9.9. 8. - 10.18. 8.1.3. - 11.49. 8.
Magdeburg, 2.32. 8. - 5.27. 8. (Sonnt. u. Feiert.) - 6.34. 8. (belegl.).
- 7.27. 8.1.3. - 8.50. (f. Bismarck). - 9.58. 8. - 10.27. 8.1.3. -
1.23. 8. - 2.38. 8.1.3. - 1.15. 8. (Sonnt. u. Feiert.)
Nordhaus-Gall. 6.20. 8. (Sonnt. u. Feiert.) - 6.55. 8. (Sonnt.
u. Feiert.) - 7.16. 8.1.3. - 10.1. 8. - 12.40. 8. (Sonnt. u. Feiert.)
von Eisenberg. - 1.13. 8. - 1.13. 8. - 7.29. 8. (Sonnt. u. Feiert.) -
8.3. 8.1.3. - 10.40. 8.
Halberstadt-Gall. 5.15. 8. (Sonnt. u. Feiert.) - 6.10. 8. (Sonnt. u. Feiert.)
- 6.20. 8. - 7.15. 8.1.3. - 12.43. 8. - 1.45. 8. - 5.30. 8.1.3. -
8.1.3. - 8.55. 8.1.3. - 11.28. 8. - 1.29. 8. (Sonnt. u. Feiert.) -
8.3. 8.1.3. - 10.40. 8.
Halle-Guben, 7.40. 8. - 10.1. 8.1.3. - 12.43. 8. - 1.29. 8. - 7.8. 8.1.3. -
1.14. 8.

Conservativer Verein für Halle a.S.
und den Saalkreis.
Donnerstag den 2. Juli Nachmittags von 6 Uhr an
an der Vorfeier der 25jährigen Weidwerks der Schlacht von Königgrätz
Patriotisches Volksfest
in Freyberg's Garten.
Concertmusik, Großes Feuerwerk, Schützen von den Herren Geh.
Reg. Rath Prof. Mareker, Superintendent Palmié, Cierburg,
Oekonomierath von Mendel-Steinfels.
Eintrittskarten, das Stück 20 Pf., sind zu haben bei den Herren:
Kaufmann Julius Liederitz, Graf, Kaufmann P. Mertens, Goldschmied,
Kaufmann G. Moritz, Große Steintstraße, Keimengärtchen von Weddy-
Pöhlke, Leipzigerstraße, Kaufmann G. Steckler in Firma: Julius
Wagner, Reichardtstraße, Bahnhofsrestauranten Ruffmann, Schuppitz,
am Eingang des Festplatzes. Kinder unter 14 Jahren sind frey. Gatte
fremde eingeführt werden.

Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft
Stadtbahn Halle.
Pferde-Versteigerung.
Da wir von jetzt ab die Electricität als Hauptkraft benutzen, soll
Dienstags den 30. Juni von 9 Uhr Vorm. ab
auf dem Hofplatze zu Halle öffentlich meistbietend gegen sofortige Zahlung
versteigert werden der vollständige Bestand von
34 der besten Pferde.

Lenormand
Charlottenstraße 12a, Hof 1.
Für meinen Grundriß am Büch-
drucker Wege, hinter Wetzlers Fabrik,
komm von 6 Uhr früh bis 6 Uhr Abends
deser Grundriß, Erde (aller Feine) ist
umfangreich zu haben, wegen
Empfangnahme von 25 Pf. für die
für jede Zweifelhäufigkeit.
C. A. Schabel.
Heute Dienstag
3 1/2 Schatefest.
H. Kunter,
Schulstraße 4.

P. Paschek,
22 Leipzigerstrasse 22.
Kunstliche Zahne und
Plombirungen.
Schmerzlose Zahnoperationen.

Vermiss
Wid der Eritruerstadt. Neubert an
Giebichteln, Teifstr. 18. Um gel.
Nachricht hierüber wird gebeten.
A. 12
nichts Retorn! muß dort sein.

RUDOLF MOSSE * HALLE A.S.
6 Brüderstrasse 6
Annoncen-Aufnahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

zu verkaufen
ein feines Bauerngut, 112 Morgen
groß, unter Wäldern, an allem Ge-
dehler Bauholz, Erde (aller Feine) ist
umfangreich zu haben, wegen
Empfangnahme von 25 Pf. für die
für jede Zweifelhäufigkeit.
C. A. Schabel.

Für den hiesigen Geschäftsplatz hat
die Firma A. J. Jacobowitz & Co.,
Leipzigstraße 52a eine neue Einrich-
tung geschaffen, welche den Zweck hat,
den Publikum bei Einkäufen große Vor-
theile zu bieten.
Die Firma verkauft von 1. Juli an
beständig alle in Leinen, Sämtlichen,
Baumwollen, Bettlaken u. Bettbezügen
u. s. w. 30% billiger als gewöhnlich.
Günstigen Umständen ist zu haben.
Bekanntlich führt die Firma A. J.
Jacobowitz & Co., Leipzig-
straße 52a seit ihrem 14jährigen
Bestehen nur Waren bester Qualität
und somit günstig ausgeschrieben, das
das folgende Publikum sogenannt
Schwundware vorgelegt wird.
Die anerkanntermaßen neue Einrich-
tung der Firma A. J. Jacobowitz
& Co., Leipzigstraße 52a ist so
geschaffen, daß der Käufer auf jedem
Flecke die Länge nicht Preis derselben
genau erkennen, demnach der Arbeit-
leistung gerecht ist. Es wäre zu
wünschen, wenn viele neue Einrichtung
von werthen Publikum die wohlverdiente
Anerkennung findet.

Familien-Nachrichten.
Heute Sonntag Nachmittag 1/2 5 Uhr
Nachmittag 1/2 5 Uhr
65. Lebensjahre der Verstorbenen
Karl Schondorf.
Allen Freunden und Bekannten widmen
diese Nachricht mit der Bitte um stille
Theilnahme
Halle a. S., den 28. Juni 1891.
Die Hinterbliebenen.
Todess-Nachricht.
Gestern Abend entschlief sanft in Folge
eines Herzleidens mein lieber Mann,
unser guter Vater und Bruder, der
tribüne Schuhmachermeister Friedrich
Dittmar im Alter von 71 Jahren.
Verstorbener Wittw. Nachmittags 1/2 5 Uhr.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Rudolf Mosse & Halle A.S.
Bucherverstraße 56
loftort oder später Wohnung,
I. Etage, 6 Stuben, 4 Kammern,
Badezimmer, Küche etc. abgetheilt;
Wohnung, 4 Stuben, 4 Kammern,
1 Kammern, Küche etc. kammertliche
Räume groß und hell, zu außer-
ordentlich billigen Preisen zu verm.
Für eine größere Mieten u.
Bureau-Verwaltung in der
Rade von Eisenberg wird ein
durchaus zuverlässiger
Buchhalter,
welcher die Geschäfte des Amts-
secretärs mit zu führen hat und
auch in diesen gewandt ist, zum 1.
Sept. einzuversetzen. Nur gut
empfohlene Bewerber wollen
ihren Lebenslauf nebst bezeugten
Bezugsnachweisen, die nicht zurück-
geschickt werden, unter W. A.
20551 an Rudolf Mosse,
Halle a. S., einreichen.

Grundstück
in welchem ein altes und best-
renntes
Colonial- und Material-
waren-Geschäft
ein großes und detail
betriebl. Geschäft mit gutem
unter günstigen Bedingungen ver-
kauft oder verpachtet werden.
Geil. Amt. n. K. s. 20920 bef.
Rud. Mosse, Halle a. S.

Turnverein „Ulo.“
Dienstags und Freitags
Abends von 8-10 Uhr
Turnen für Mitglieder im Jugend-
turnen in der städtischen
Turnhalle am Hofplatz.
Der Turnwart.

Vermiss
Allen Freunden und Bekannten
die traurige Nachricht, daß unser
lieber Vater, Schwegers u. Groß-
vater, der Reformwerker
Friedrich Baderbach
Sonntag früh 10 1/2 Uhr sanft
entschlief.
Um Stille Beifeld bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.

25-30,000 Mark
v. 1. Juli oder 1. Oktober auf ein
Grundstück der inneren Stadt, beste
Gebäudeanlage, als II. Hyp., unbed.
sichere Kapitalanlage, zu 4 1/2-5%
geleitet. Off. u. D. 1. 20588 bef.
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Material-Geschäft.
In einer industrireichen Ge-
gend, nördlich der Hg. Weidwerks ist
ein Material-Geschäft, welches
sein langes Jahre best. das
Umfeld in der Strecke mit eleganten
Einrichtung, nicht ind. Wohnung
sowie schönen Lageräumen, sofort
oder 1. Oktober zu verpachten.
Die Räume eignen sich auch für
Fabrikations-Geschäfte, da Dampf-
kraft abgezogen werden kann. Ab-
rent unter Nr. 40 an Rudolf Mosse in
Wittenberg.

Steno-Zahngarten-Verein
„Vorwärts“ in Halle a.S.
Dienstags Abends 9 Uhr Sitzung
und Rechnung im „Central-Viertel“
(Callestraße).

Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme sowie die reichen
Blumenpenden beim Begräbniß
meines lieben Gottvaters,
Robert Beyer,
lagen wir allen Freunden und
Bekanntem sowie Herrn Pastor
Wessing für seine trostlichen
Worte am Sarge meinen herzlichsten
Dank aus.
Familiensippe u. Wittver.

3000 Mark Verdienst
sichere ich Denjenigen an, welcher
mit mein Gut, Mühlenwirtschaft,
verkauft. 50000 Mark Anzahlung.
Kleinsten wollen ihre Offerten
unter F. W. 761 an Rudolf
Mosse, Magdeburg, senden.

Verkäuflicherin.
Junge Damen, die bereits
in größeren Geschäften (wie
Bücher, Haie) waren, bitten
Wiederkehr der Zeugnisse,
sowie Photographie einreichen.
B. Christ, Gr. Steint. 13.

10 Mark Wohnung
sichere ich Denjenigen an, der mit den
Führer angeht, welcher mit meine
Kassier herausgegeben hat, so daß
ich selbigen gerichtlich bezeugen kann.
Gottfried Freiberg, Jörnitz.

Dank.
Zurückgeführt vom Grabe meines
lieben Mannes, meines guten Vaters
und Sohnes, des Kaufmanns Ferdinand
Ensel in Wittenberg, lagen wir allen
denen meinen herzlichsten Dank, welche
des Entschlafenen bei seinem Beimgange
zu solchen Akte in Liebe gedachten.
Wittenberg, Halle, Thürig.
Bertr. den 28. Juni 1891.
Die Hinterbliebenen.

Lehrling
für ein hies. Bank-Kommissionärs-
und Agenten-Geschäft per sofort
oder später gesucht. Filialstadt an
G. I. 5738 bef. Rud. Mosse,
Halle a. S.

Verkäuflicherin
Für die Gras-, Postamenten-
und Strumpfwaren-Branche
wird eine solide sachkundige reife
Verkäuflicherin
per bald oder später bei freier
Station und hohem Gehalt ge-
sucht. Offerten mit Gehaltsan-
gaben und Beugnis-Abschriften unter
W. P. 400 nach Halle a. S.
einreichen.

Sündin,
weiß mit gelbem Kopf und
gelben Flecken, Blindhunde,
entlaufen. Gegen Verloren abzu-
geben. Wierburgerstraße 52.

Herzlichen Dank
für die Theilnahme bei dem Tode
unseres guten Vaters,
Halle a.S., den 28. Juni 1891.
Familiensippe.
Für die vielen Beweise der Liebe und
Theilnahme beim Begräbniß
unseres
verehrten Opa lagen wir verbun-
dlichen Dank.

Die im Laufe der Saison angesammelten

Reste und Roben knappen Masses

habe ich recht wohlfeil ausgezeichnet und besonders zum Verkauf ausgelegt.

Bruno Freytag,

Halle a. S.



Zum bevorstehenden **Kaisermanöver** halte ich mich dem hohen Offiziercorps sowie den geehrten Herren der Reserve und Landwehr zur Aufertigung sämtlicher

Uniformen

jeden Truppentheils hiernit bestens empfohlen. Garnierungen werden in kürzester Zeit ausgeführt.

Lager sämtlicher Militär-Effecten.
Hochachtungsvoll
Carl Preisser,
Schneidermeister für Militär und Civil.



Reise-Hüte,

Reise-Plaids,
leichte Sommer-Unterröcke

empfiehlt in großer Auswahl

B. Christ, Halle a. S.,
Gr. Steinstraße 13.

Pfarrer Seb. Kneipp's leinere Gesundheits-Tricot-Wäsche.

Wir empfehlen unsere Fabrikate in rein leinener Gesundheits-Tricot-Wäsche, als **Senden, Unterhosen, Jacken, leichte Socken und Strümpfe**, hergestellt aus den besten Materialien nach Angabe des hochwürd. Herrn Pfarrer Seb. Kneipp. Unsere Fabrik ist von Herrn Pfarrer Kneipp allein berechtigt, diese Unterleiber zu fabriciren, und trägt jedes einzelne Stück unsere nettenstehende Fabrikmarke nebst Unterschrift des Herrn Pfarrer Seb. Kneipp. Diese von uns fabricirten und präparirten leinernen Unterleiber werden sowohl von Herrn Pfarrer Kneipp, wie von vielen Hr. Dr. Aerzten Deutschlands und des Auslandes als das **angenehmste, beste und gesündeste** empfohlen und sind zu jeder Jahreszeit gleich angemessen zu tragen, viel besser als wollene und baumwollene Unterleiber. Das Publikum warnt vor Nachahmungen unserer Fabrikate.

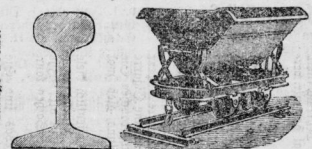


Augsburger Leinwand-Tricotwarenfabrik, vorm. A. Koblenzer, Pfersee-Augsburg.
Niederlagen mit er. Filialen befinden sich in: Halle bei F. Lewin, Artern bei W. Dieskau, Apolda bei H. W. Pohl, Bitterfeld bei A. Daenike Nachf., N. Ditwald, Calbe bei Ernst Pohl, Götzen bei W. Brandt, G. Schwab, bei W. H. Krüger, Eisenburg bei Wilhelm Paul Schulze, Giesleben bei G. A. Hauptmann, S. W. Egan, Merzbach bei G. Jentzen, Naumburg bei M. Dietrich, Nordhausen bei F. Pöhlmann, Osterode bei Fr. Schenck, Pöhlitz bei H. H. Schumann, Rindolstadt bei G. A. Kirken, Zangerhausen bei F. W. Egan, Zimmern bei F. S. Schmidt, Zorn bei G. Erdmann, L. Kande, Weimar bei W. Jünkel, Wörthshofen bei Friedr. Jech. — Generalvertretung für Sachsen: Robert J. Herz, Wfm.

L. Schönlicht,

Bankgeschäft, Halle a. S.,
empfiehlt sich zu
Effecten-Geschäften und Capital-Anlagen.
Telephonische Verbindung mit der Berliner Börse.
Aufangs- und Schluss-Course.
Depositen-Annahme. Check-Verkehr.

Älteste und leistungsfähigste
Specialfabrik für
Industrie- und Feld-Eisenbahnen,
normal- und schmalspurig, ganze Anlagen und Einzeltheile.
(Specialität seit 1863.)



Zweckentsprechende Construction.
Größte Dauerhaftigkeit.
Mässige Preise.

Bester und vorzüglicher Kippwagen des Welt-Patent-Neitsch.

Gelcise, Schienen, Schwellen, Weichen, Schiebehüben, Drehscheiben, Gelcisewagen, Radsätze, Räder, stählerne Karrtellen, — eiserne Schiebekarren.
— **Aufzug- u. Bremsberg-Bahnen.** —
Nur unbedingt preiswürdige Fabrikate aus bestem Material, von anerkannt vorzüglicher Ausführung und erreichbar höchstem wirklichen Gebrauchswerte.

Otto Neitsch, Halle (Saale).

Möbelfabrik und Magazin

von
G. Schaible, Halle a. S.,
Gr. Märkerstraße 5.

Empfiehlt sein großes Lager von selbstgefertigten Möbeln und Polsterwaren in allen Holzarten.

Complet aufgestellte Zimmereinrichtungen zur bequemen Uebersicht.
Größtes Lager von Sophas und Matratzen
in allen Holzarten mit Hochhaar-Polster.

Ich mache noch ganz besonders auf meinen **Ausverkauf** meine werthe Kundschaft und ein geehrtes Publikum aufmerksam. Gefasste Sachen können ganz reservirt stehen bleiben.

Son. Stüber in meinem Hause Gr. Märkerstraße 27.

Son. Dtt. Gr. Märkerstraße 27, Haus vom Markt.

Julius Becker,

Halle a. S. Bankgeschäft, Telephone 453,

Alte Promenade 4e, nahe der Geist- und Gr. Ulrichstrasse.

An- u. Verkauf von Werthpapieren,
Einslösung von Coupons,

Auskunftertheilung über Werthpapiere.

— Kontrolle verlosbarer Werthpapiere. —

Verkaufsstelle von 4% Pfandbriefen:

der Hamburger Hypothekenbank, der Preuss. Hypotheken-Act.-Bank,
„ Deutschen Hyp.-Bank, Meiningen, Berlin,
„ Deutschen Grunds.-Bank, Berlin, „ Preuss. Hyp.-Vers.-Act.-G., Berlin,
zum jeweiligen Tagescourse, ohne Provision und Spesen.

Für Schuhmacher!

Ia. Sohl- und Oberleder-Ausschnitt
zu billigsten Preisen.
Lederhandlung Carl Friedrich Nachf.
St. Klausstraße 18, Nähe des Marktes.

Geschäfts-Uebernahme.

Allen geehrten Nachbarn von Charlottenstraße und Umgegend zur gefälligen Beachtung, das ich am heutigen Tage das früher von Herrn Schulte innegehabte

Materialwaaren-Geschäft verbunden mit Victualien

künftig übernommen habe und in derselben Weise fortführe. Jedem ich jeden meiner werthen Kunden fleißig gute Waare sowie velle Bedienung wünsche, bitte ich höflichst, das Herrn Schulte in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.
Hilfswillig

K. Kurzhals,
Charlottenstraße 4.

Christliche Mädchen-Berberge.

Mit dem 1. Juli wird die Christliche Mädchen-Berberge des Martha's Hauses von Gottesackerstraße 2 nach Sophienstraße 6 verlegt. Die Mädchen, welche am Abend des 30. Juni ankommen, bitten wir schon in das neue Haus einzuleiten.
Der Vorstand.

Eine Partie Sensen spottbillig
Denrlettenstraße 29, part.

Umpoliren, Repariren der Möbel
Georgstraße 5a, Wolf.
Privat-Mittagsstüb. Domplatz 10, 1.